

# Ein satanischer Drachen

Eine Unterweisung, auf Grund derer wir die Fähigkeit erlangen werden, Creaturen höllischer Provenienz in die Welt zu setzen

## Materialliste

- ein großer schwarzer Müllsack
- 2 Holzstäbe Ø 4mm/ 69 cm
- 1 Holzstab Ø 3-4 mm/ 54 cm
- starkes Klebeband
- Schnur ca. 0,8 mm stark/ 3 m
- Stanleymesser
- Lineal
- Karton für die Schablone



Stè hält vor romagnolischen Schulkindern ein Einführungsseminar in den Satanismus

## Das Procedere

Erst einmal schneiden wir uns eine Halbteufelschablone zurecht, die uns zur Produktion satanischer Hundertschaften befähigt. Wir legen die Mittelkante an die Falz des Müllsacks und schneiden mit dem Messer das Segel aus (Abb.1). Falten wir den Müllsack auseinander, haben wir einen perfekt symmetrischen Teufelskopf, dem jedoch noch Augen, Nase und das satanischen Grinsen fehlen. Wir falten das Segel wieder in der Mitte zusammen und schneiden die Gesichtszüge freihändig aus (Abb.2). Da der Drachen ein sehr toleranter Flieger ist, könne wir durch Variation von Augen, Nase und Mund verschiedene teuflische Ausdrücke hervorrufen.

Alsdann kleben wir die drei Längsstäbe wie abgebildet ein– die längeren für die Hörner und den kurzen für die Nasenscheidewand Abb.3).

An neuralgischen Punkten werden die Stäbe mit zusätzlichem Klebeband gesichert (Abb.4).

Letztlich bleibt lediglich die Montage der Waage. Wir nehmen etwa drei Meter Leine und kneten in deren beide Enden eine Schlinge. Die kleben wir an die beiden Ecken (Abb.5— Punkt B und C) , kneten eine kleine Schlinge in die Mitte– unser Waagepunkt (Punkt A).

Bei gutem Wind fliegt der Drachen wunderbar ohne Schwänze, allein, dem Satan ist zumindest ein Schwanz eigen, drum sollten wir ihn mit zwei solchen versehen (oder mit Schwanz uns Pferdefuß)

Es bleibt uns selbstverständlich unbenommen, den Drachen mittels Augäpfeln, Ohrenbüscheln, Augenbrauen, Schnurrbärten u.Ä. zu verschönern (Abb.6).

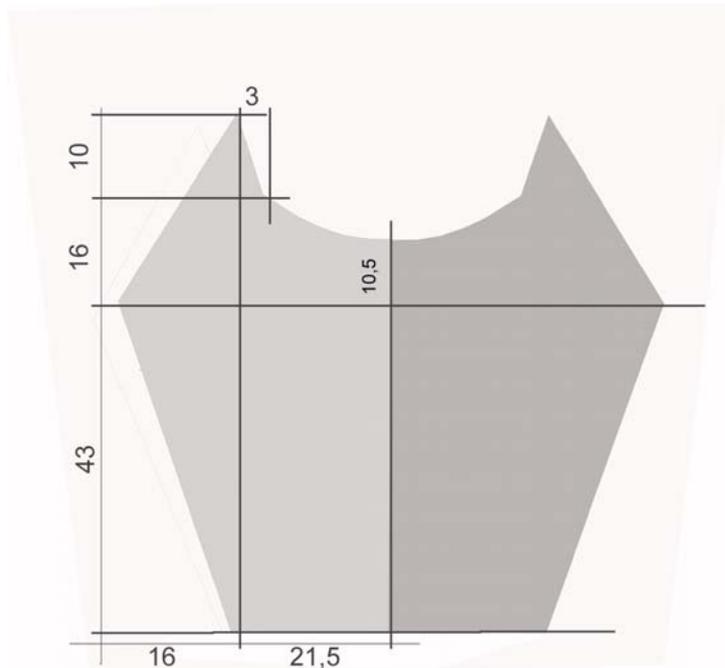


Abb. 7 — die Dimensionen des Satan



Abb.1 — Aus dem gefalteten Müllsack wird das Segel mittels der Halbteufelschablone zugeschnitten



Abb. 2 — Die Teufelsfratze wird ausgeschnitten

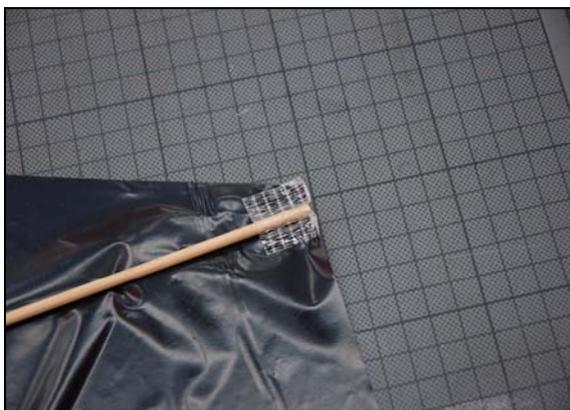


Abb.3 — die Längsstäbe werden eingeklebt



Abb. 4 — Die Längsstäbe werden mehrfach am Segel gesichert

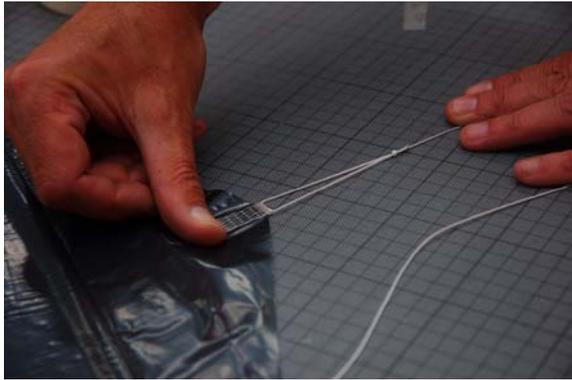
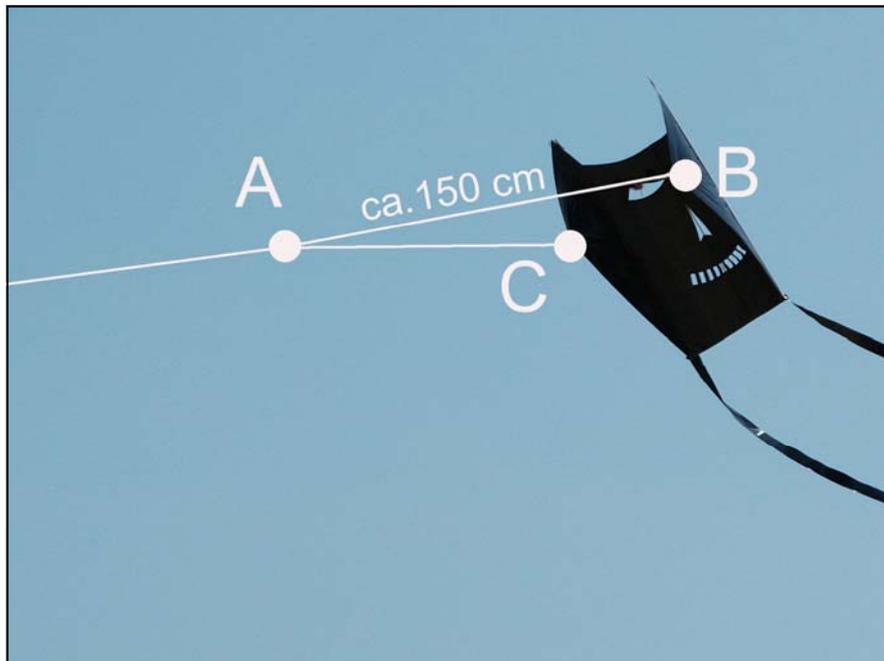


Abb. 5 — die Waage wird an den Eckpunkten befestigt



Abb. 6 — Augen aus Styroporkürbissen und Augenbrauen aus Federn



satanische Absprachen



höllische Invasion



Der Urteufel entstand zum Ende einer Radreise durch Kambodscha und Thailand am Strande der Insel Ko Mak. Diese etwas breitere Version benötigt einen Distanzstab zwischen den beiden Waagschenkeln



1060 WIEN

GENERALI CENTER MARIAHILFERSTRASSE 77

DRACHEN UND DRACHENSACHEN

FLY HIGH®

TEL: (+43) 1 585 22 83

office@fly-high.com

www.fly-high.at

Ersonnen, gebaut und zu Papier gebracht von Jan Houtermans im Jahre 2006